

Stadt Iserlohn
 Bereich Integration und Teilhabe
 - Fachstelle Behinderte Menschen im Beruf-
 Postfach 24 62
 58634 Iserlohn

Antrag auf Gewährung einer finanziellen Hilfe aus der Ausgleichsabgabe

1. Antragsteller/in / Angaben zum Arbeitgeber

Betriebsname, Rechtsform	Betriebs-Nr. der Arbeitsagentur (bitte unbedingt angeben)
Straße, PLZ Ort	Telefon: Telefax:
Wirtschaftszweig	
Anzahl der beschäftigten Schwerbehinderten, Gleichgestellten (inkl. Mehrfachanrechnungen)	Arbeitsplätze insgesamt zz.
Ansprechpartner/in (bei Rückfragen) / betriebliche Funktion	Telefon: Telefax:
Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen	Telefon: Telefax:
Betriebsratsvorsitzende/r / Personalratsvorsitzender	Telefon: Telefax:

2. Behinderte/r Mensch (wenn mehr als 1 Person betroffen ist, bitte besondere Aufstellung als Anlage)

Name, Vorname	Geburtsdatum
Grad der Behinderung (GdB)	Einstellungsdatum
Tätigkeit der/des behinderten Menschen , Berufsausbildung	<input type="checkbox"/> Vollzeitbeschäftigung <input type="checkbox"/> Teilzeitbeschäftigung mit _____ Std./Woche
Es handelt sich um <input type="checkbox"/> den bisherigen Arbeitsplatz <input type="checkbox"/> einen anderen Arbeitsplatz <input type="checkbox"/> einen neu zu schaffenden Arbeitsplatz	

3. Maßnahme

Was soll beschafft werden? (Bitte Kostenvoranschläge beifügen)	Kosten in Euro (ohne MwSt.)
Sonstiger Aufwand (z. B. Fremdarbeiten, eigene Material- u. Lohnkosten-Angebote, Nachweise o. ä. bitte beifügen)	
Gesamt	

Wurde der Betriebsrat und die Schwerbehindertenvertretung beteiligt?

Ja

Nein

Sind Sie vorsteuerabzugsberechtigt?

Ja

Nein

Erhalten / Beantragen Sie von anderer Stelle (z. B. Arbeitsagentur, Wirtschaftsförderung) Finanzierungshilfen im Zusammenhang mit der Beschäftigung dieser / dieses Behinderten?

Ja, und zwar von

Nein

Weitere Angaben und Begründung des Antrags, insbesondere zur Förderungshöhe

Überweisungen erbitte ich auf folgendes Konto

Ich bin darüber unterrichtet, dass die von mir erbetenen Angaben zur Erfüllung der Aufgaben des LWL-Integrationsamtes Westfalen bzw. der Stadt Iserlohn, Fachstelle Behinderte Menschen im Beruf, erforderlich sind und zum Teil gespeichert und verarbeitet werden (Datenschutzgrundverordnung vom 25.05.2018). Die Erhebung der personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage der §§ 35 SGB I, 67 ff. SGB X.

Ort, Datum

Firmenstempel

Unterschrift